

Es soll gerechter zugehen

Ab der neuen Saison werden Spielstärke und Aufstellung im Tischtennis neu berechnet

Von Jörg Paulus

Die Tischtennis-Saison ist zu Ende. Für die Vereine hieß das bisher: Leistungszahlen vergleichen und Mannschaften für die neue Saison aufstellen. Jetzt wird alles anders. Leistungszahlen in der üblichen Form gibt es nicht mehr. Ab der Saison 2011/2012 gelten in Hessen (HTTV) und anderen Landesverbänden so genannte TTR-Werte (Tischtennis-Rating). Durch sie soll die Spielstärke besser vergleichbar sein.

Wie wurde die Spielstärke bisher berechnet?

Beispiel Sechsermannschaft: Die beiden Spieler im ersten Paarkreuz bekamen für einen Sieg drei Punkte, für eine Niederlage einen abgezogen. Im zweiten Paarkreuz gab es 2:1 Punkte, im dritten 2:2. Alle Punkte eines Spielers ergaben die Leistungszahl. Die konnte sich jeder Spieler leicht selbst ausrechnen.

Wie wird die neue Rangliste berechnet?

Die neuen TTR-Werte basieren auf direkten Vergleichen zwischen Spielern. Die Berechnung ist komplizierter, weil sie Gewinn-Wahrscheinlichkeiten berücksichtigt. Die hängt vom Rating-Unterschied der beiden Spieler ab - ähnlich der Schach-Rangliste. Einfach gesagt: Ein Sieg gegen einen höher eingestuften Spieler bringt mehr Punkte als ein Sieg gegen einen niedriger eingestuften. Umgekehrt werden bei einer Niederlage weniger Punkte abgezogen. "Es ist jetzt nicht mehr entscheidend, auf welcher Position ich spiele, sondern gegen wen", sagt Heiner Spindeler, der beim HTTV für Mannschaftssport verantwortlich ist.

Warum gibt es das neue System überhaupt?

Die TTR-Rangliste soll gerechter und aussagekräftiger sein. "Mit den TTR-Werten hat man eine bessere Vergleichbarkeit der Spielstärken - übergreifend über Spielklassen, Mannschaften und Verbände", sagt Heiner Spindeler.

Ab wann gilt die neue Rangliste?

Nach einem Beschluss des HTTV-Beirats gilt die Rangliste ab der neuen Saison, also schon jetzt bei der Mannschaftsaufstellung für die Vorrunde 2011/2012. "Die erste offizielle Rangliste wird am 15. Mai bei click-tt veröffentlicht", sagt Spindeler. Auf www.mytischtennis.de kann man sich zwar schon jetzt die Zahlen anschauen, es sei aber nicht sicher, ob die auch so bleiben. "Da für den Startwert jedes Spielers alle Ergebnisse seit 2006 berücksichtigt wurden, kann es noch Fehler geben, die wir bis zum 15. Mai überprüfen."

Wie berechnet sich die Mannschaftsaufstellung anhand der TTR-Werte?

Bisher galt: Lagen zwischen zwei Spielern einer Mannschaft mehr als acht Punkte, musste der Spieler mit der höheren Leistungszahl in der neuen Halbserie vor dem anderen aufgestellt werden. Einen Vergleich mit Spielern der anderen Mannschaften dieses Vereins gab es nicht. Jetzt werden alle Spieler eines Vereins miteinander verglichen, aber auch dafür gibt es Toleranzwerte: Der alten 8-Punkte-Differenz entspricht bei den TTR-Werten eine Toleranz von 30-Punkten, beim mannschaftsübergreifenden Vergleich von 70 (siehe Hintergrund) Jugendliche haben in Erwachsenen-Mannschaften einen zusätzlichen Bonus von 20 Punkten.

Es gibt Mannschaften, die seit Jahren zusammenspielen und das weiter tun wollen. Werden die jetzt auseinander gerissen?

Nein, sagt Heiner Spindeler. Neben den Toleranzwerten gibt es - wie bisher - die Möglichkeit des Sperrvermerks: Ein Spieler, der eigentlich in eine höhere Mannschaft seines Vereins gehört, darf in der unteren bleiben, aber nicht oben Ersatz spielen. Eine Mannschaft mit zwei Spielern mit Sperrvermerk darf aber nicht aufsteigen.

Gibt es weitere Ausnahmen?

Ja. Ausnahmefälle sind Damen in Herrenmannschaften, reaktivierte Spieler, Jugendliche im ersten Erwachsenenjahr und aus anderen Verbänden gewechselte Spieler. Sie können auf Antrag des Vereins zunächst unabhängig ihres TTR-Wertes eingestuft werden.

Hintergrund: So werden die neuen TTR-Werte angewendet

- Beispiel 1: Hat die Nummer 4 der ersten Mannschaft nach einer Halbserie 1450 Punkte, und die Nummer 2 nur 1415 (35 weniger), muss die 4 in der neuen Aufstellung vor der 2 spielen (erlaubt sind nur 30 Punkte Differenz).
- Beispiel 2: Hat die Nummer 6 der Ersten 1330 Punkte und die Nummer 1 der Zweiten 1410, also 80 mehr, müssen beide Spieler ihre Plätze tauschen (erlaubt sind nur 70 Punkte Differenz).
- Beispiel 3: Ist die Nummer 6 aus Beispiel 2 ein Jugendlicher, müssen beide nicht tauschen, da der Jugendliche einen zusätzlichen Bonus von 20 Punkten hat (erlaubt sind dann also 90 Punkte Differenz).
- Turniere: Mit Einführung der TTR-Werte werden auch die Turnierklassen neu organisiert. Eine Kreismeisterschaft wird also nicht mehr nach Oberliga, Bezirksklasse oder Kreisliga eingeteilt, sondern nach Punkten. In der B-Klasse der Kreismeisterschaft darf also zum Beispiel nur spielen, wer höchstens 1875 Punkte hat.

Service: Die Rangliste nach TTR-Werten wird alle drei Monate auf <http://httv.click-tt.de> veröffentlicht. Dort müssen die Vereine auch weiterhin ihre Spielergebnisse eingeben. Entscheidend für die Mannschaftsaufstellung sind die Ranglisten vom 15. Mai (für die nächste Vorrunde) und 15. Dezember (Rückrunde).

Die Quartals-Rangliste gibt es auch auf www.mytischtennis.de, außerdem nette Spielereien mit direkten Vergleichen und Formkurven. Der Basiszugang ist kostenlos. Wer die tagesaktuelle Rangliste sehen und weitere Funktionen nutzen möchte, muss 10 Euro im Jahr bezahlen.

Jörg Paulus (mit frdl. Genehmigung
entnommen der HNA vom 15.4.2011)

TTR-Werte: Plopp fragt für Euch nach!

In Gesprächen mit Spielern und Vereinsvertretern in den letzten Wochen, zum Teil sogar mit Funktionären, kristallisiert sich heraus, dass es noch viele Fragen zu den TTR-Werten gibt. Es geht meist nicht so sehr um die Anwendung, die wurde (auch hier in Plopp) in den letzten Wochen klar dargestellt - wann muss umgestellt werden und so weiter. Oft scheint der Teufel im Detail zu stecken: was passiert eigentlich in jenem Fall oder wurde folgender Fall bedacht oder ähnliches.

Wir wollen uns darum kümmern, dass Eure Fragen beantwortet werden. Daher werden wir bis zur nächsten Ausgabe versuchen, Antworten und Stellungnahmen zu brennenden Fragen zu erhalten und hier nach Möglichkeit zu veröffentlichen. Auf Wunsch auch anonym.

Schickt uns alle Eure Fragen rund um das Thema TTR-Werte per eMail an „hessen@ttopp.de“, für Veröffentlichung zur nächsten Ausgabe bis zum **17. Mai 2011 mit dem Betreff „TTR-Frage“.**

Die Redaktion